<table>
<tr><th colspan="2">Jahrgangsstufe 5</th></tr>
<tr><td colspan="2"><u>Unterrichtsvorhaben VI:</u> Zwischen Zweifel und Zuversicht – Abraham und Sara mit Gott auf dem Weg

Inhaltsfelder und inhaltliche Schwerpunkte:

Inhaltsfeld 5: Bibel als „Ur-kunde“ des Glaubens

◆ Grundmotive und Gestalten der Bibel

Inhaltsfeld 2: Sprechen von und mit Gott

◆ die Frag-Würdigkeit des Glaubens an Gott

Inhaltsfeld 6: Weltreligionen im Dialog

◆ Glaube und Lebensgestaltung von Menschen jüdischen, christlichen sowie islamischen Glaubens

Zeitbedarf: ca. 12 Ustd.</td></tr>
<tr><td colspan="2"><u>Übergeordnete Kompetenzerwartungen</u>

Die Schülerinnen und Schüler

• beschreiben exemplarische Geschichten des Alten und Neuen Testaments als Ausdruck des Glaubens an den den Menschen zugewandten Gott, SK3
• deuten religiöse Sprache und Zeichen an Beispielen, SK7
• deuten biblische Texte unter Berücksichtigung des jeweiligen lebensweltlichen Hintergrunds, MK3
• erschließen und deuten angeleitet religiös relevante künstlerische Darstellungen, MK4
• gestalten religiös relevante Inhalte kreativ und erläutern ihre Umsetzungen, MK6
• nehmen ansatzweise die Perspektive anderer ein, HK2
• recherchieren in digitalen Medienangeboten zur Erschließung religiös relevanter Themen, führen im Internet angeleitet Informationsrecherchen zu religiös relevanten Themen durch, bewerten die Informationen, Daten und ihre Quellen und bereiten sie adressatengerecht auf, MKR2.1</td></tr>
<tr><td><u>Konkretisierte Kompetenzerwartungen</u>

• erörtern die mögliche Bedeutung des Glaubens an</td><td><u>Vereinbarungen der Fachkonferenz:</u>

inhaltliche Akzentsetzungen:</td></tr>
</table>

Gott für das Leben eines Menschen, K13 • konkretisieren die Grunderfahrung der Nähe Gottes zu den Menschen an wiederkehrenden Motiven, u.a. der Berufung und des Bundes, K35 • beschreiben an ausgewählten Erzählungen von Frauen und Männern (u.a. Sara und Abraham), was es bedeuten kann, auf Gott zu vertrauen, K36 • beurteilen in elementarer Form die Relevanz biblischer Glaubenserzählungen für Menschen heute, K38 • erklären anhand von biblischen Erzählungen die gemeinsame Berufung auf Abraham in Judentum, Christentum und Islam. K42	Stationen des Lebens Abrahams (und Saras): zwischen Zweifel und Zuversicht, z.B.: ◆ Gen 12,1-9 Gott beruft den Nomaden Abraham, verspricht ihm Land, Nachkommen und Segen – Abraham vertraut ihm und geht los ◆ Gen 12,10-20: Abraham verrät Sara in Ägypten und gefährdet Gottes Verheißung ◆ Gen 15; 17: Gott schließt (zweimal) einen Bund mit Abraham: er verspricht ihm Land, Nachkommen und Segen ◆ Gen 16: Abraham wartet nicht mehr auf die Erfüllung der Verheißung, er bekommt mit Saras Magd Hagar den Sohn Ismael ◆ Gen 18: Gott zu Gast bei Abraham und Sara ◆ Gen 21: Abraham und Sara bekommen den verheißenen Sohn Isaak – Gott erfüllt seine Verheißung ◆ Gen 22: Die Gefährdung der Verheißung – Festhalten an Gott im Leid - Gott bleibt nahe ◆ … <u>Ausblick:</u> Erzählung und Weitergabe der Abrahamgeschichte als Ermutigung zum Glauben Die Berufung von Menschen jüdischen, christlichen und islamischen Glaubens auf Abraham; z.B.: Wie im Koran von Abraham erzählt wird **didaktisch-methodische Anregungen:** Erstellung eines Advance organizers: Der Glaubensweg Abrahams Handlungs- und produktionsorientierte Erschließung von bibl. Texten Prinzipien der historischen Exegese (S. Schreiber): Berücksichtigung von Entstehungskontext und Gattung (z.B. bei Gen 18) zur textgemäßen Auslegung Erschließung von Darstellungen der Kunst: Abraham, der sich offenbarende Gott, … Lektüre von Auszügen aus: Kaddor, L., Müller, R.: Der Koran für Kinder und Erwachsene, München 2014 **Hinweise auf außerschulische Lernorte: ---** **Kooperationen: ---**